

Landesbeauftragter  
des Freistaats Thüringen  
zur Aufarbeitung  
der SED-Diktatur

Vortrag mit DDR-Bürgerrechtler  
Wolfram Tschiche:

# Václav Havel und die Sudetendeutschen

Die Frage nach Versöhnung

Fr, 2. Dezember 2016, 18:30 Uhr  
Katholische Kirche Ictershausen  
Rosa-Luxemburg-Strasse 2, Ictershausen

---

Vortrag mit DDR-Bürgerrechtler  
Wolfram Tschiche:

## „Václav Havel und die Sudetendeutschen“

Von der Vertreibung aus der Tschechoslowakei waren zwischen 1945 und 1946 bis zu drei Millionen Deutsche betroffen. Unter Androhung und Anwendung von Gewalt wurden die Sudetendeutschen zum Verlassen Ihrer Heimat gezwungen; das gesamte bewegliche und unbewegliche Vermögen der betroffenen Einwohner wurde konfisziert.

Der frühere tschechoslowakische bzw. tschechische Staatspräsident Václav Havel war später einer der ersten Tschechen, der diese Vertreibung öffentlich kritisierte.

Am 2. Dezember spricht DDR-Bürgerrechtler Wolfram Tschiche in der katholischen Kirche Ichtershausen über Havels Haltung zur Vertreibung der Sudetendeutschen und die Notwendigkeit einer Versöhnung zwischen Tschechen und Sudetendeutschen.

Die Kirche in Ichtershausen war die **erste katholische Kirche**, die in der DDR **für Flüchtlinge gebaut und geweiht** wurde.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Weitere Informationen unter:  
[www.thla-thueringen.de](http://www.thla-thueringen.de)

---

Umseitig: „Labyrinth“ der Textil-Künstlerin Ulrike Drasdo aus dem Altarraum der katholischen Kirche Ichtershausen.

Weitere Informationen unter:  
[www.ulrike-drasdo.de](http://www.ulrike-drasdo.de)